vom: 13. Juni 2002

Seite 1 von 6



Revitalisierung der Innenstädte

Lebensraum Stadt Seelow neu gestaltet

Beispielhafter Stadtumbau an historischer Stelle mit modernen Ansichten in Seelow

Gerade noch rechtzeitig zur offiziellen 750-Jahrfeier wurden die Arbeiten zur Neugestaltung "westlicher Teil des Kirchviertels" in Seelow fertiggestellt. Ergebnis ist eine nicht alltägliche, ganz individuelle Platzgestaltung.

Ziel der ganzheitlichen Planung war es, 750 Jahre Stadtgeschichte so geschickt auf den Freiraum des Platzes zu übertragen und zu integrieren, dass Besuchern und Einwohnern jeder Generation und Bevölkerungsschicht eher zufällig die historischen Ereignisse der Stadtgeschichte vermittelt werden.

Die Stadt "entspringt" im Jahr 1252 - symbolisiert durch eine Quelle. Dominante Ereignisse, Fasen des Aufbaus, der Zerstörung, des Wiederaufbaus, werden als "Meilensteine" an der Lebensachse - einem Wasserlauf - dargestellt.

So findet man neben dem Stadtbrand 1809 auch "die Schlacht um die Seelower Höhen" im Jahr 1945 als Ereignisse wieder.

Ein Projekt für die und mit den Einwohnern

Die Stadt Seelow hat sich zur Neugestaltung "westlicher Teil des Kirchviertels" im Jahr 2001 im Bauauschuss und in der Stadtverordnetenversammlung einstimmig für das Konzept des Architekten Ulrich Zink, Büro integra Berlin, entschieden.



vom: 13. Juni 2002

Seite 2 von 6



Revitalisierung der Innenstädte Lebensraum Stadt Seelow neu gestaltet

In einer Planungs- und Bauzeit von ca. 12 Monaten wurde der Platzumbau realisiert. Sowohl die Randbebauung mit Gebäuden als auch die Platzgestaltung mit allen Tiefbauarbeiten wurden parallel geplant, ausgeschrieben und in Auftrag gegeben. Die Interessen zweier Auftraggeber - der Fa.

Die Interessen zweier Auftraggeber - der Fa. NETTO für das Gebäude und der Stadt für die gesamte Platz- und Freiflächengestaltung - konnten so geschickt zusammen gebracht werden, dass es beiden Spaß machte, das Werk gemeinsam umzusetzen. Bei einer sehr engen Bauzeit - Gebäude und erster Teil der Freifläche je 4,5 Monate - arbeiteten die beauftragten Firmen zwangsläufig ebenfalls eng zusammen.

Vision und Philosophie handwerklich umgesetzt

750 Jahre Stadt Seelow zwischen Quelle – Wasserlauf - Mündung symbolisiert die Lebensachse der Stadtgeschichte SEELOW mit allen wichtigen Ereignissen zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft von 1252 bis exakt Donnerstag, den 27. Juni 2002. Die Stadtgeschichte ist dokumentiert in der Materialwelt, in der Gestaltung des öffentlichen Freiraumes - für alle Generationen begreifbar und lebensnah umgesetzt.

Dabei versteht sich die Gestaltung als Gesamtkunstwerk, als erlebbare Stadtgeschichte im Rahmen der Stadtsanierung Seelow. Sie versteht sich aber auch als eine Spielwiese für Jung und Alt.



vom: 13. Juni 2002

Seite 3 von 6



Revitalisierung der Innenstädte Lebensraum Stadt Seelow neu gestaltet

Das Element Wasser

Wasser als das wichtigste Element unseres Lebens fließt hier durch alle Zeiten hinweg, über die Vergangenheit, die Gegenwart bis in die noch unbestimmte Zukunft.

Wasser aber auch als ein brauchbares Medium zur Dokumentation von Bewegung, Leben und Kommunikation.

Zukunft: Wege, Brücken, Veränderungen

Die Lebensader als Wasserlauf nicht immer gerade, sondern ständig die Richtung wechselnd. Kleine bewußte Versprünge, Stauungen weisen auf den oft steinigen, wechselhaften Weg des Lebens hin.

Brücken zur Überwindung von Hindernisse aber

Brücken zur Überwindung von Hindernisse aber auch um neue Wege zu finden.

An jeder Stelle ist Veränderung möglich.

Ein Lebenszyklus, ein Kreislauf, das Leben an sich.

Geschichte wahrnehmen, Botschaften spielerisch erkennen getreu dem Motto: "das Leben darf auch Spaß machen".

Zukunft symbolisiert durch die Mündung, die Fließrichtung ist offen, wie die Zukunft, zunächst.

Wege, die organisch verlaufen, keine Ecken, Oberflächenmaterialien, als Botschaft für

Ereignisse (Holz: Stadtbrand).

Warten, Verweilen: Bänke mit Blick auf das vorbeiziehende Leben.



vom: 13. Juni 2002

Seite 4 von 6



Revitalisierung der Innenstädte Lebensraum Stadt Seelow neu gestaltet

Finanzierungspartner "Public Private Partnership"

Drei Partner haben sich an diesem Werk finanziell beteiligt: Das Land Brandenburg mit der öffentlichen Förderung im Rahmen der Stadtsanierung, die Stadt und der Fa. NETTO. Durch die gemeinsame Interessenlage von Stadt und der Firma Netto wurde gemeinschaftlich im Rahmen eines "Public Private Partnership" – Modells die Idee zur Umgestaltung des westlichen Kirchviertels realisiert.

Zugleich konnte im Ergebnis dieser Umgestaltung dieses Bereichs des Kirchviertels eine Revitalisierung der Innenstadt und der Rückbau eines innerstädtischen Mißstandes erzielt werden.

Partnerschaft Kommune - BAKA

Mit dieser Gesamtplanung wurde das vom BAKA, Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung, neu initiierte Projekt

"Initiative BAKA - Partnerschaft Kommunen, Städte und Gemeinden" erstmals

gestartet. Ziel dieser Initiative soll es sein, in Kooperation mit den Kommunen den Lebensraum in Städten und Gemeinden zu verbessern. Damit will der BAKA das Programm "Stadtumbau Ost" nachhaltig unterstützen.



vom: 13. Juni 2002

Seite 5 von 6



Revitalisierung der Innenstädte Lebensraum Stadt Seelow neu gestaltet

Der Eröffnungstermin

Die feierliche Eröffnung des neuen Stadtraumes findet am

Donnerstag, dem 27. Juni 2002, 14:00 Uhr

statt und stellt auch den Auftakt zur 750-Jahrfeier der Stadt Seelow dar.

Zur Teilnahme-Anmeldung an der Eröffnungsfeier benutzen Sie bitte das beiliegende Rückfax!

Das gesamte Programm entnehmen Sie bitte der gesonderten Einladungskarte (ggf. Flyer als pdf-Datei).

Weitere Informationen:

Hr. Krüger Stadt Seelow, 03346 / 80 21 60

Hr. Zink integra, 030 / 49 98 98 0

siehe auch ges. Einladung mit Programm



vom: 13. Juni 2002

Seite 6 von 6



FAXANTWORT

030/49 98 98 11 oder 03346 / 802156

An der Eröffnung der neuen Platzgestaltung in Seelow am 27. Juni 2002 14:00 Uhr

Nehme ich teil	
Nehme ich nicht teil	
Bitte senden Sie mir Presseinformationen	
Medium:	
Ansprechpartner:	
Anschrift:	
Tel./Fax:	
e-Mail:	

